

Der Blues trifft tief bis ins Mark

South Side Jam lässt bei Therme Live die Gefühle sprechen

sib **Soltau.** Wer am Montag Abend kurz nach 19 Uhr den Platz vor der Therme betrat, hatte schon von Weitem heiße Musik im Ohr. Bestes Sommerwetter gab seinen Segen für einen Abend mit Oldies von der feinsten Sorte. Der Gast wurde mit toller Stimmung empfangen und musste nach einem Sitzplatz suchen. Aus Hannover waren die Musiker Mark Hothan (Gitarre, Mundharmonika und Gesang), Frank „Pepe“ Peters (Bass und Gesang), Arndt Schulz (Schlagzeug und Gesang) sowie Ecki

Hüdepohl (Keyboards und Gesang) angereist.

Sie sind über die Landesgrenzen hinweg bekannt für Rock, Blues und Pop und beliebt. Meist spielten und spielen sie auch in Zukunft mit Gastintervenienten, aber an der Therme gaben sie sich pur. Jeder von ihnen glänzte mit einer guten Gesangsstimme. Während der Schlagzeuger beim Country Pop stark an King Elvis erinnerte, passte Pepes Gesang super zum Blues. Der traf tief ins Mark und ließ jeden Nerv vibrieren. Alle Kör-

perteile wollten sich bewegen, aber das Publikum entschied sich mehrheitlich sitzenzubleiben. Ecki, dessen Keyboards bei einigen Songs an Jerry Lee Lewis in seiner Glanzzeit erinnerte, sang Boogie Woogie, aber auch einen Beatles Song. Der allerdings fühlte sich an wie unbefugtes Betreten eines heiligen Ortes.

Das Publikum klatschte beim Rock begeistert im Rhythmus mit und sang kräftig zu bekannten Zeilen. Zwei kleine Kinder im Vorschulalter tanzten unbefangen, mit ganzem Körpereinsatz, ein schöner Anblick, bei dem die Erwachsenen ein wenig neidisch sein durften. Sie brachen abrupt, als der Song „Can't buy me love“ von den Beatles präsentiert wurde. Blues, Rock und Hill Billy standen der Band viel besser zu Gesicht, wie eine zweite Haut. Die Soltauener liebten, was sie hörten und den Hannoveraner Musikern schien das Soltauener Publikum zu gefallen, eine Liebe auf Gegenseitigkeit die nach einer Wiederholung im nächsten Jahr schrie. Ein runder, wunderschöner Abend. [813212](#)



Beste Stimmung an der Therme: Die Band South Side Jam legt sich ins Zeug. Foto: sib